

Strafrecht und Strafverteidigung

Beiträge zum Symposium für Richard Soyer zum 60. Geburtstag

Festausgabe für Richard Soyer

Am 20.11.2015 fand im Festsaal des Obersten Gerichtshofs ein Symposium zum 60. Geburtstag von Richard Soyer statt. Die verschriftlichten Vorträge der Referentinnen und Referenten werden in dieser Festausgabe veröffentlicht.

Die Veranstaltung bot Raum für wissenschaftlichen Gedankenaustausch in entspannter Atmosphäre. Zehn Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Praxis konnten als Vortragende gewonnen werden. Die im Anschluss an die Referate lebhaft wie kontrovers diskutierten Themen hat Richard Soyer selbst gewählt. Wie erwartet, trafen sie den Nerv der Zeit.

Im ersten Teil besprachen Alexander Ignor, Rechtsanwalt in Berlin und Universitätsprofessor an der Humboldt-Universität zu Berlin; Petra Velten, Universitätsprofessorin an der Johannes Kepler Universität Linz und Roland Kier, Rechtsanwalt in Wien, die Themenbereiche "Strafverteidigung - Grundsätze, Verteidigungsrechte, Verwertungsverbote".

Mit "Rechtstatsachenforschung, Reform des Strafverfahrens, Kriminalpolitik" befassten sich im Anschluss Stefan Schumann, Universitätsassistent in Linz, Alois Birklbauer, Universitätsprofessor an der Johannes Kepler Universität Linz und Jan Bockemühl, Fachanwalt für Strafrecht in Regensburg.



Stuefer/Pleischl (Hrsg)
Strafrecht und Strafverteidigung
Beiträge zum Symposium für Richard Soyer zum 60. Geburtstag

Festschrift
64 Seiten, broschiert
ISBN 978-3-7046-7554-5 (Print)
ISBN 978-3-7046-7612-2 (eBook)
Erscheinungsdatum: 10. Juni 2016

29,00 € (Print)
26,10 € (eBook)

Preise inkl gesetzlicher MwSt

Den dritten und letzten Teil bestritten Wolfgang Bogensberger, Mitglied des juristischen Dienstes der Europäischen Kommission; Klaus Schwaighofer, Universitätsprofessor an Leopold Franzens Universität Innsbruck; Marianne Hilf, Universitätsprofessorin an der Universität Bern und Gerald Ruhri, Rechtsanwalt in Wien und Graz die Themen "Wahrheit, Unternehmensstrafrecht, Diversion".

Abonnenten des Journals für Strafrecht (JSt) erhalten die Festausgabe im Rahmen des Jahresabos 2016.